



Rentner erhalten ab Januar etwas weniger Geld

Rentner erhalten ab Januar etwas weniger Geld

Der Kontoauszug bringt es an den Tag: Im nächsten Jahr erhalten viele Rentnerinnen und Rentner etwas weniger Geld. Grund ist der ab Januar um 0,1 Prozent steigende Beitrag zur Pflegeversicherung. Das teilt jetzt die Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover mit.
Wer ein Kind erzogen hat, für den steigt der Beitrag zur gesetzlichen Pflegeversicherung von bislang 1,95 auf künftig 2,05 Prozent. Kinderlose Rentner zahlen statt 2,2 dann 2,3 Prozent. Bei 1000 Euro Rente geht also ein Euro mehr an die Pflegekasse. Der Betrag wird direkt von der Rente abgezogen und zusammen mit dem Beitrag zur Krankenversicherung an den Gesundheitsfonds überwiesen.
Wann genau die Rentner die neue Summe auf dem Kontoauszug nachlesen können, hängt davon ab, wann sie erstmals eine Rente erhalten haben: Wer vor dem 1. März 2004 in den Ruhestand ging, erhält sein Geld nach wie vor zum Monatsanfang. Alle anderen erfahren den neuen Betrag am Ende des Monats.
Weitere Informationen erhalten Interessierte in den Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 10. 29/12

Ihre Pressestelle
Deutsche Rentenversicherung
Braunschweig-Hannover
Lange Weihe 2, 30880 Laatzen
Postanschrift: 30875 Laatzen
Telefon 0511 829-2634
Telefax 0511 829-2635
presse@drv-bsh.de
 www.deutsche-rentenversicherung-braunschweig-hannover.de

Pressekontakt

Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover

30880 Laatzen

Firmenkontakt

Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover

30880 Laatzen

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage